



Ergebnisbericht zur Leistungsschau für deutsche Technologien und Lösungen in der Wasserversorgung im öffentlichen, gewerblichen und industriellen Bereich in Kenia

Vom 08.02.2021 bis zum 11.02.2021 führte die AHK Services Eastern Africa Ltd, die Dienstleistungsgesellschaft der Delegation der Deutschen Wirtschaft für Ostafrika, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Leistungsschau nach Kenia durch. Es handelte sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU.

Die Leistungsschau wurde in Zusammenarbeit mit German Water Partnership e.V durchgeführt.

An der Leistungsschau nach Kenia nahmen neun deutsche Unternehmen teil. Teilweise Unternehmen, die zum ersten Mal einen Eindruck des ostafrikanischen Marktes erhalten wollten und teilweise Unternehmen, die bereits in Kenia tätig sind. Die Unternehmen boten dabei eine breite Palette an Technologien und Lösungen im Bereich Wasser und Abwasser, wie beispielsweise Monitoring, Wasserressourcenmanagement, Entsalzungsanlagen, Solarpumpen, Filtertechnologien und Luftkompressoren.

Ursprünglich war die Leistungsschau als vor-Ort-Veranstaltung in Kenia geplant, um physische Referenz- und Objektbesuche zu ermöglichen. Innerhalb einer vorhergesehenen Präsentationsveranstaltung in Nairobi sollten die deutschen Unternehmen ihre Lösungen und Technologien im Bereich Wasser und Abwasser einem Fachpublikum vorstellen. Durch die COVID-19 Pandemie und den herrschenden Reisebeschränkungen wurden alle Elemente der Reise digital durchgeführt.

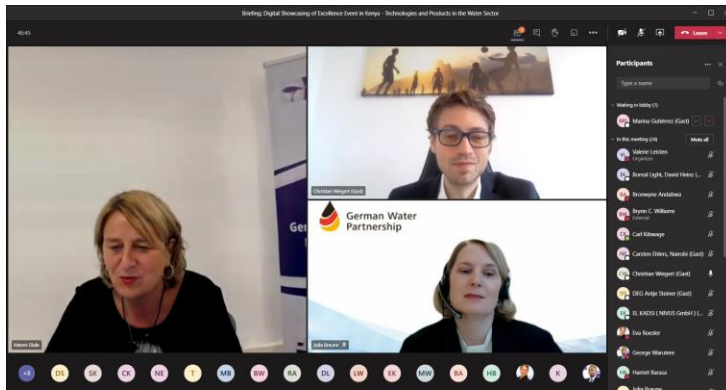
Während der digitalen Reise wurde eine enge Kommunikation mit den deutschen Unternehmen gehalten, vor allem um eine reibungslose Durchführung zu ermöglichen. Zur Vorbereitung der digitalen Reise wurden zwei Testläufe durchgeführt, um sicherzustellen, dass sowohl die deutschen Unternehmensvertreter sowie die weiteren Vortragenden sicher mit der Software Microsoft Teams umgehen können.

Das offizielle Programm begann am Montag, den 08. Februar 2021, mit einem internen digitalen Briefing durch die Projektverantwortlichen der AHK Services Eastern Africa Ltd. Ziel des Briefings war es, den deutschen Unternehmen eine Einführung in Kenia und der lokalen Geschäftswelt zu geben. Das Briefing wurde mit einem Landesbriefing durch die Botschaft und einem Input zum Markterschließungsprogramm eröffnet. Der Implementationspartner German Water Partnership e.V und das Wirtschaftsnetzwerk Afrika gaben einen Input zu ihren Aktivitäten in Deutschland und Afrika. Finanzierungsmöglichkeiten wurden von KfW/DEG, dem Kompetenzzentrum für deutsche Exportfinanzierung (Delegation der Deutschen Wirtschaft für Ostafrika) sowie dem German Desk an der I&M Bank vermittelt. Die GTAI und die AHK Services Eastern Africa Ltd. teilten ihre Erfahrungen zum kenianischen Markt sowie den Chancen und den Herausforderungen für deutsche Unternehmen.

Durchführer:



AHK Services Eastern Africa Ltd



Am zweiten Tag der virtuellen Reise fand ein halbtägiges Symposium zum Thema „Technologien und Dienstleistungen im Wassersektor“ statt. Die digitale Veranstaltung sprach ein breites Publikum an. Von öffentlichen Institutionen und Behörden bis hin zu privaten Unternehmen waren diverse Sektorenvertreter präsent. Insgesamt 55 externe Teilnehmer*innen nahmen an dem fast vierstündigen Event teil. Während B2B Meetings in der Vergangenheit parallel zur Konferenz organisiert wurden, forderte die digitale Durchführung des Symposiums eine alternative Planung. Diverse B2B Meetings wurden im Voraus und außerhalb des Hauptprogramms der Reiseweche organisiert. Die digitale Durchführung der Reise erlaubte eine Dehnung des Durchführungszeitraums von 4 Tagen auf fast 2.5 Wochen, was allerdings auch einen erheblichen zeitlichen Mehraufwand gegenüber dem ursprünglichen Konzept der Durchführung von B2B Gesprächen parallel zur Konferenz mit sich brachte.

An den darauffolgenden Tagen wurden individuelle B2B Meetings durchgeführt, sowie gemeinsame Gruppenmeetings für alle deutschen Teilnehmer der Leistungsschau implementiert. Der Fokus lag hier zum einen auf Behörden, für die bürokratische Expertise und zum anderen auf privaten Unternehmen, für die praktische Erfahrung im Sektor.



Ziel der Leistungsschau war die Präsentation bewährter deutscher Technologien und Produkte für potenzielle Kunden und die breitere Öffentlichkeit in Kenia, sowie bereits bewährter Technologien und Produkte im kenianischen Markt. Die Umstellung auf eine digitale Durchführung hat die Zielsetzung nicht negativ beeinflusst.

Nach dem Abschlussgespräch mit den deutschen Unternehmen zeigte sich, dass diese äußerst zufrieden mit der professionellen Durchführung und dem Engagement der AHK Services Eastern Africa Ltd. waren. Die Qualität der B2B Meetings und der Gruppentermine wurde gelobt, auch die Flexibilität bei der teilweisen Verschiebung von Meetings auf die beiden Folgewochen.

Die [Projektübersicht](#) für das Jahr 2020 steht zum Download bereit. Aktuelles rund um das Markterschließungsprogramm kann unter [Termine und Veranstaltungen des Markterschließungsprogramms](#) recherchiert werden.

Kontakt

AHK Services Eastern Africa Ltd.

West Park Suites, 6th Floor, Ojijo Road, Parklands (Opp. Parklands Police Station)

P. O. Box 19016 – 00100 Nairobi, Kenya.

Office Tel: +254-20-6633-000

www.kenia.ahk.de